Deutscher Bundestag
8. Wahlperiode

Drucksache 8/875

05. 09. 77

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Sprung, Dr. Häfele und der Fraktion der CDU/CSU
– Drucksache 8/789 –

Verschuldung der Entwicklungsländer und der Staaten des Ostblocks (Comecon-Staaten) bei den westlichen Industrieländern

Der Bundesminister für Wirtschaft — V C 1 — 54 00 86/3 — V C 4 — 54 42 21 — hat mit Schreiben vom 2. September 1977 die Kleine Anfrage — zugleich für den für die Verschuldung der Entwicklungsländer aus öffentlichen Mitteln federführenden Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit — wie folgt beantwortet:

I. Verschuldung der Entwicklungsländer

Vorbemerkung zur Gesamtverschuldung

Es ist richtig, daß die Zahlenangaben über die Höhe der Verschuldung in den verschiedenen amtlichen und nicht amtlichen Veröffentlichungen nicht genau und auch recht unterschiedlich sind. Die z. T. erheblichen Unterschiede in den Schätzungen lassen sich im wesentlichen aus unterschiedlichen Abgrenzungen sowohl hinsichtlich der erfaßten Schuldnerländer als auch Gläubigerländer bzw. Kreditarten erklären.

Bei dem in der Kleinen Anfrage genannten Betrag für die Gesamtverschuldung der Entwicklungsländer von *rd. 250 Mrd. US-Dollar* (Zusagen — darauf rd. 200 Mrd. US-Dollar ausgezahlt) per Ende 1976 handelt es sich um eine grobe Schätzung. Zugrunde gelegt wurde in der Antwort erstens für die öffentliche bzw. öffentlich garantierte langfristige (mehr als ein Jahr) Schuld der Entwicklungsländer die Verschuldungsstatistik der Weltbank per *Ende 1974:* Zusagen ca. 151 Mrd. US-Dollar, darauf rd. 105 Mrd. US-Dollar ausgezahlt. Die vergleichbaren Zahlen per *Ende 1975* lauten: Zusagen rd. 174 Mrd. US-Dollar, darauf rd. 121 Mrd. US-Dollar ausgezahlt. Zweitens wurde angenommen, daß die öffentliche Verschuldung in den Jahren 1975 und 1976 um jeweils knapp 20 % angestiegen ist und daß die von privaten Stellen aufgenommenen, nicht öffentlich garantierten Kredite Ende 1976 mindestens 50 Mrd. US-Dollar betragen haben.

Nach Schätzungen der *OECD-DAC* betrug Ende 1976 die *Gesamtverschuldung* aller *Entwicklungsländer* etwa *209 Mrd. US-Dollar* (siehe Anlage 1). Diese Angabe beruht neben der Schuldnerstatistik der Weltbank auf den Statistiken der Kreditgeber und auf allen sonstwie verfügbaren offiziellen und privaten Quellen und vermittelt daher die beste Gesamtübersicht. Revidierte Einzelzahlen werden im Herbst im Jahresbericht des Vorsitzenden des OECD-Entwicklungshilfeausschusses veröffentlicht werden.

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 5300 Bonn
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 821, Goethestraße 56, 5300 Bonn-Bad Godesberg 1, Telefon (0 22 21) 36 35 51

In der per Ende 1976 geschätzten Gesamtverschuldung sind nach Ausschaltung von Doppelzählungen die längerfristigen Verbindlichkeiten gegenüber folgenden *Ländergruppen und Märkten* enthalten:

1.	DAC-Länder (Mitglieder des Entwicklungsausschusses der OECD)	129,1
2.	Internationale Finanzmärkte, d. h. mittelfristige Eurokredite und internationale Anleihen	35,5
3.	Internationale Organisationen	23,5
4.	Staatshandelsländer	10,3
5.	OPEC-Länder	5,6
6.	Andere Entwicklungsländer	3,6
7.	Sonstige	1,0
	Mrd. US-Dollar	208,6

Nicht enthalten sind in den obigen Zahlen:

1. Die Verschuldung gegenüber dem IWF (6,1 Mrd. US-Dollar)
2. der größte Teil der Schulden militärischen Charakters, und
3. die kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber westlichen Banken und Nichtbanken.

I.1. Wie hoch ist die derzeitige Verschuldung der Entwicklungsländer bei nicht-staatlichen Stellen der im Meldeverfahren der BIZ erfaßten 14 Industrienationen, insgesamt und aufgegliedert nach einzelnen Ländern (ggf. Schätzungen)?

a) Die von der Bank für internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) angestellten Erhebungen, die zunächst Probecharakter haben, sind vertraulich. Die nachfolgenden Angaben beruhen auf einer für die Beantwortung dieser Frage auch besser geeigneten Euro-Geldmarktstatistik der BIZ.

Danach betrugen Ende 1976 die Bruttoforderungen der Banken in der Zehnergruppe einschließlich Luxemburg und der Schweiz und der Auslandsfilialen der US-Banken in der Karibik und im Fernen Osten gegenüber den Entwicklungsländern *105 Mrd. US-Dollar,* davon 80,9 Mrd. US-Dollar gegenüber den nichtölexportierenden Entwicklungsländern. Gleichzeitig hatten aber die Entwicklungsländer 113,6 Mrd. US-Dollar bei den westlichen Banken überwiegend kurzfristig angelegt, davon 49,4 Mrd. US-Dollar seitens der nichtölexportierenden Entwicklungsländer. Allerdings dürfte auch ein Teil der Nettoforderungen gegenüber Offshore-Finanzmärkten in Höhe von 27,5 Mrd. US-Dollar an Entwicklungsländer weitergeleitet worden sein.

Die direkte *Netto*verschuldung der *nichtölexportierenden Entwicklungsländer* gegenüber den Banken hat sich von Ende 1975 bis Ende 1976 nur um 5,2 Mrd. auf *31,5 Mrd. US-Dollar* erhöht, was durch die Zunahme der Verschuldung von Brasilien und Mexiko mehr als erklärt wird. Die Kreditvergabe der amerikanischen Banken außerhalb des europäischen Berichtsgebiets spielte dabei eine ausschlaggebende Rolle; die Nettoverschuldung gegenüber dem Eurogeldmarkt im engeren Sinne d. h. die Nettofremdwährungsverschuldung gegenüber den Banken im europäischen Berichtsgebiet, betrug Ende 1976 nur 3,4 Mrd. US-Dollar und hat sich im ersten Quartal 1977 weiter verringert.

Bei der *Aufgliederung* nach *einzelnen Schuldnerländern* ist zu beachten, daß es z. Z. noch nicht aufgliederbare Restgrößen bei einzelnen Ländergruppen gibt, die auf die einzelnen Länder aufgeteilt werden müßten (etwa 10 % bis 15 % der ausgewiesenen Verschuldung eines Landes). Aufgliederung per Ende 1976 und per März 1977 siehe Anlagen 2 a und 2 b.

b) Umfassende und ländermäßig gegliederte Angaben über die Forderungen der *privaten Nicht-Banken* (insbesondere Exportforderungen) liegen weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in den übrigen Geberländern vor.

I.2. Wie hoch ist die derzeitige Verschuldung der Entwicklungsländer bei nicht-staatlichen Stellen in der Bundesrepublik Deutschland, insgesamt und aufgegliedert nach einzelnen Ländern (ggf. Schätzungen)?

a) Per Ende 1976 betrugen die Forderungen der in der Bundesrepublik ansässigen *Banken* an alle Entwicklungsländer (ohne Offshore-Finanzzentren) *4,0 Mrd. US-Dollar* Gegenwert in D-Mark und Fremdwährungen. Davon entfielen 2,9 Mrd. US-Dollar auf Forderungen an nichtölexportierende Entwicklungsländer. Weiterhin besaßen die Banken Forderungen in Höhe von 2,8 Mrd. US-Dollar an außereuropäische Finanzzentren, von denen ein beträchtlicher Teil an Entwicklungsländer weitergeleitet worden sein dürfte. Zur Aufgliederung auf die einzelnen Länder siehe Anlage 3 (Meldung der Deutschen Bundesbank an die BIZ per Ende März 1977).

b) Siehe Antwort zu I.1. Buchstabe b.

Die Deutsche Bundesbank hat jedoch in einer Sonderstudie die Kapitalverflechtung der *Nicht-Banken* in der Bundesrepublik Deutschland mit den *OPEC-Ländern* untersucht. Danach betrugen die langfristigen Handels- und Finanzkredite von Wirtschaftsunternehmen und Privaten per Ende 1976 4,9 Mrd. DM und die kurzfristigen Kredite 4,3 Mrd. DM, denen jedoch 0,6 Mrd. DM langfristige und 4,7 Mrd. DM kurzfristige Verbindlichkeiten im gleichen Sektor gegenüberstanden. (Vgl. Monatsbericht der Deutschen Bundesbank Juli 1977).

I.3. Gibt es Erkenntnisse über die Laufzeiten der Kredite?

Im Durchschnitt dürfte etwa die *Hälfte der ausstehenden Bankkredite* an Entwicklungsländer innerhalb eines Jahres fällig sein; bei einzelnen Ländern gibt es jedoch erhebliche Abweichungen von diesem Durchschnitt.

Die durchschnittliche ursprüngliche Gesamtlaufzeit der *neu* vereinbarten *mittelfristigen Eurokonsortialkredite* lag in den Jahren 1973 und 1974 etwa bei 8 Jahren. In den Jahren 1975 und 1976 sank sie auf etwa $5^1/_2$ bis $5^3/_4$ Jahre, erhöhte sich jedoch im laufenden Jahr wieder auf etwa $6^1/_2$ Jahre. Eine ähnliche Entwicklung ist bei internationalen Anleiheemissionen der Entwicklungsländer festzustellen, die jedoch als privatwirtschaftliche Finanzierungsquelle nur eine sehr untergeordnete Rolle spielen.

Wie stark in den letzten Jahren die *Schuldendienstbelastung der Entwicklungsländer* durch die größere Refinanzierung an den internationalen Finanzmärkten gewachsen ist, zeigen die *OECD-Tabellen* der *Anlagen 4 bis 6*. Wegen der marktbezogenen Zinshöhe und mittelfristigen Laufzeiten ist die Belastung für die von privaten Stellen gewährten Kredite mit Abstand am höchsten. Gleichzeitig ist aber bemerkenswert, daß die Schuldendienstbelastung der Entwicklungsländer in den 70er Jahren im Verhältnis zu den volumenmäßig und noch viel mehr wertmäßig angestiegenen Warenausfuhren (ohne Dienstleistungen) *nicht angestiegen* ist. Bei den ölexportierenden Entwicklungsländern ist sie von 6 % im Jahre 1970 auf 5 % im Jahre 1976 gesunken und bei den nichtölexportierenden Entwicklungsländern auf der Höhe von etwa 18 % geblieben (vgl. Anlage 7). Allerdings gibt es bei einzelnen Ländern Abweichungen von dem dargestellten allgemeinen Trend.

I.4. Gibt es den „Spreads" am Euro-Markt vergleichbare Zinsaufschläge für bestimmte Länder, in denen sich das Kreditrisiko ausdrückt?

Für *neu* vereinbarte mittelfristige *Eurokonsortialkredite* auf roll-over-Basis beträgt die Spannweite der „Spreads" oder Zinsaufschläge über LIBOR (London Interbank Offered Rate für 3- oder 6-Monatsgelder in US-Dollar oder einer anderen führenden Eurowährung) z. Z. zwischen $^7/_8$ % bis 1 % für erstklassige Schuldner und etwa $2^1/_4$ % für weniger kreditwürdige Schuldner. Sie ist also relativ gering, hat sich aber seit 1976 trotz Rückgang des allgemeinen Zinsniveaus eher erhöht. Hinzu kommen Kostenbelastungen durch Gebühren, die aus Gründen des Prestiges und des Wettbewerbs meistens nicht publiziert werden und die die *jährliche* Kostenbelastung um etwa knapp $^1/_4$- bis zu $1^1/_2$-Prozentpunkte je nach Bonität der Kreditnehmer erhöhen können.

Noch indikativer für das sogenannte Länderrisiko sind die *Zinsaufschläge* am *Forfaitierungsmarkt* (Ankauf durch Banken von mittelfristigen Exportwechseln mit Restlaufzeiten von $^1/_2$ bis 5 Jahren ohne Regress zum festen Diskontsatz). Die sogenannte *Forfaitierungsmarge,* die zu den Geldbeschaffungskosten am Eurogeldmarkt hinzukommt setzt sich zusammen aus:

a) der normalen Gewinnmarge für Geschäfte (Delcredere und Management) $^1/_2$ bis 1 % p. a.

b) dem Zinsschwankungsrisiko, z. Z. Tendenz steigend, etwa $^1/_4$ bis $^3/_4$ % p. a., je nach Laufzeit

c) dem *Länderrisiko,* je nach Land und Laufzeit, etwa $^1/_2$ bis 4 % p. a.

I.5. Wie hoch ist die derzeitige Verschuldung der Entwicklungsländer gegenüber öffentlichen Stellen — nationale Regierungen, Zentralbanken, internationale Organisationen — der Industrieländer, insgesamt und aufgegliedert nach Ländern (ggf. Schätzungen)?

Die Verschuldung der Entwicklungsländer gegenüber allen öffentlichen Stellen betrug nach Angaben der Weltbank am 31. Dezember 1976 rd. 80 Mrd. US-Dollar. Dabei entfällt der größte Anteil auf DAC-Länder oder multilaterale Organisationen (zu den Anteilen vgl. auch Tabelle auf Seite 2). Eine Aufgliederung nach Schuldnerländern hat die Weltbank bisher nur nach dem Stand vom 31. Dezember 1974 mit damals ca. 60 Mrd. US-Dollar herausgegeben (siehe Anlage 8).

I.6. Wie hoch ist die derzeitige Verschuldung der Entwicklungsländer gegenüber öffentlichen Stellen der Bundesrepublik Deutschland, aufgegliedert nach Ländern?

Gegenüber öffentlichen Stellen der Bundesrepublik Deutschland sind die Entwicklungsländer mit rund 22 Mrd. DM verschuldet. Eine ländermäßige Aufstellung ist in Anlage 9 enthalten (Stand 31. Dezember 1976).

I.7. Welche Entwicklung erwartet die Bundesregierung in den kommenden Jahren?

Die Verschuldung der Entwicklungsländer wird sicher auch in den kommenden Jahren weiter ansteigen. Quantifizierungen oder ländermäßige Voraussagen erscheinen aber kaum möglich. Soweit die Verschuldung gegenüber öffentlichen Stellen in Frage steht, kann wohl davon ausgegangen werden, daß sich ein gleichmäßiger Anstieg fortsetzt, da nicht mit abrupten Veränderungen bei den Auszahlungen von bilateralen oder multilateralen Entwicklungskrediten zu rechnen ist. Schwieriger sind die Entwicklungen bei Kapital- oder Geldaufnahmen

bei Privaten, insbesondere am Euromarkt zu beurteilen, da dies nicht nur von den Exporterlösen der Entwicklungsländer abhängt, sondern auch davon, inwieweit die Finanzmärkte die Kreditfähigkeit einzelner Entwicklungsländer noch als gegeben ansehen. Auch die Höhe der Überschüsse der OPEC-Länder, die tendenziell in den nächsten Jahren zurückgehen werden, dürfte eine Rolle spielen.

I.8. Wie beurteilt die Bundesregierung die derzeitige Situation und die zukünftige Entwicklung?

Die Bundesregierung widmet dem Problem der Verschuldung der Entwicklungsländer seit langem ihre Aufmerksamkeit und beteiligt sich intensiv an der internationalen Diskussion zu diesen Fragen. Sie sieht in der Verschuldung nicht ein schon begriffsmäßig gefährliches Moment, sondern hält eine ansteigende Verschuldung für ein grundsätzlich notwendiges Phänomen bei einem Lande, dessen Wirtschaft sich im Wachstum befindet, wie es für die Entwicklungsländer angestrebt wird. Im Normalfall sollte der Anstieg der Verschuldung einem Anstieg der Wirtschaftskraft und auch der Transferkraft eines Landes entsprechen. Dies ist auch weitgehend der Fall (siehe Antwort zur Frage I. 3).

Es ist nicht zu verkennen, daß die Verschuldung bei einigen Entwicklungsländern einen hohen Grad erreicht hat. Gleichwohl zeigt die Höhe der Verschuldung oder die Relation des Schuldendienstes zu bestimmten Daten (z. B. Exporterlösen) nicht ohne weiteres einen Gefährdungsgrad an. Vielmehr kommt es auf die Gesamtsituation eines Landes an. Z. B. können ein schnelles Wachstum, die Verfügbarkeit natürlicher Ressourcen, gute Exportaussichten, geordnete wirtschaftliche Verhältnisse, Attraktivität für Privatinvestitionen auch bei relativ hohem Verschuldungsgrad das Kreditstanding eines Landes ungefährdet lassen, so daß ein Ausgleich der Zahlungsbilanz auch weiterhin gelingt.

Sofern in einem Entwicklungsland eine Zahlungsbilanzkrise eintritt, die weder aus eigener Kraft noch durch bestehende Kreditmöglichkeiten, z. B. durch Inanspruchnahme von Ziehungsrechten beim IWF zu lösen ist, wird die Bundesregierung — wie in der Vergangenheit — bereit sein, sich an multilateral vereinbarten Umschuldungen unter Mitwirkung des IWF zu beteiligen.

Die Europäische Gemeinschaft hat zum Gesamtproblem der Verschuldung gemeinsam mit den Vereinigten Staaten auf der kürzlich beendeten Konferenz für internationale wirtschaftliche Zusammenarbeit geeignete Vorschläge vorgelegt.

Auch für die überschaubare Zukunft rechnet die Bundesregierung nicht mit der Notwendigkeit einer Änderung dieser Haltung. Sie beobachtet die Verschuldung einzelner Entwicklungsländer mit Sorge, hält aber die Verschuldungslage der Entwicklungsländer insgesamt nicht für bedrohlich und lehnt generelle Umschuldungen, Moratorien oder Schulderlasse ab. Sie hält es für möglich, daß auch in Zukunft bei individuellen Ländern Probleme auftreten und ist von Fall zu Fall zur Hilfe im Rahmen multilateraler Regelungen bereit.

II. Verschuldung des Ostblocks

II.1. Wie hoch ist die derzeitige Verschuldung der Comecon-Staaten gegenüber den westlichen Industrienationen, insgesamt und aufgegliedert nach einzelnen Ländern (incl. Euro-Markt)?

Die Kreditaufnahme der RGW-Länder bei den westlichen Industrieländern wird über die BIZ insoweit erfaßt, als es sich um Kreditbeziehungen zu den Banken der sog. 10er-Gruppe und Schweiz handelt: Ende 1976 beliefen sich die Netto-Verbindlichkeiten der RGW-Länder gegenüber diesen westlichen Banken auf 21,3 Mrd. US-Dollar. Außerdem haben Ungarn, Polen und Rumänien Euro-Anleihen im Gesamtbetrag von rd. 0,4 Mrd. US-Dollar aufgelegt. Hinzu kommen noch IWF-Kredite an Rumänien, das als einziges Land dieser Ländergruppe IWF-Mitglied ist, in Höhe von 0,4 Mrd. US-Dollar. Die übrigen westlichen Kreditpositionen, das sind im wesentlichen Lieferantenkredite und ausgenutzte Kreditlinien westlicher Regierungen, müssen geschätzt werden. Nach den der Bundesregierung vorliegenden Schätzungen kann für Ende 1976 eine Gesamt-Netto-Kreditaufnahme von mindestens 35 Mrd. US-Dollar, vermutlich aber etwa 40 Mrd. US-Dollar, angenommen werden. Davon entfallen etwa 40 % auf die UdSSR und die in Moskau residierenden beiden RGW-Banken, sowie etwa 25 % auf Polen; der Rest verteilt sich mit Beträgen von in der Regel jeweils 2 bis 3 Mrd. US-Dollar auf die übrigen RGW-Ländern. Eine Aufstellung der von der BIZ ermittelten Bankenpositionen ist beigefügt (Anlage 10).

II.2. Wie hoch ist die derzeitige Verschuldung der einzelnen Comecon-Staaten gegenüber der Bundesrepublik Deutschland?

Nach Angaben der Deutschen Bundesbank (Monatsbericht Juli 1976, Seite 10) lag die Netto-Verschuldung der Staatshandelsländer (ohne DDR) gegenüber der Bundesrepublik Deutschland Ende 1975 bei 16,5 Mrd. DM. Davon entfielen etwa 60 % auf die UdSSR und 20 % auf Polen; der Rest verteilte sich mit kleineren Beträgen auf die übrigen Staatshandelsländer.

Nach den der Bundesregierung vorliegenden Erkenntnissen kann angenommen werden, daß die Gesamtverschuldung im Laufe des Jahres 1976 um ca. 2 Mrd. DM angewachsen ist (1975 lag der Anstieg noch bei 6 Mrd. DM).Mehr als die Hälfte dieses Betrages entfiel auf Polen, was u. a. auf die In-

anspruchnahme des 1975 vereinbarten besonderen Finanzkredites zurückzuführen ist. Die Aufteilung der Ende 1976 erreichten Netto-Verschuldung auf die einzelnen RGW-Länder hat sich gegenüber dem Zustand von Ende 1975 jedoch nur unwesentlich geändert. Weiterhin entfallen etwa 80 % der Netto-Kreditaufnahme auf die UdSSR und Polen, der Rest verteilt sich auf die übrigen RGW-Länder.

II.3. Welche Aussagen können über die durchschnittlichen Laufzeiten und die Verzinsung der Kredite gemacht werden?

Die Kredite sind zum größten Teil langfristiger Art. So lag der Anteil langfristiger Kredite an den deutschen Aktiva gegenüber den Staatshandelsländern Mitte 1976 nach den Angaben der Bundesbank bei 75,7 %. Entsprechend der Vereinbarung westlicher Kreditgeberländer im Rahmen der OECD werden bei staatlich gestützten oder verbürgten Exportkrediten, die den größten Teil der Ostkredite darstellen, Laufzeiten bis zu 8,5 Jahren gewährt. Die 1974 bis 1976 aufgenommenen Euro-Kredite von ca. 5,6 Mrd. US-Dollar hatten zu etwas mehr als der Hälfte Laufzeiten von 5 Jahren, zu etwas über einem Drittel Laufzeiten von 6 bis 7 Jahren und im übrigen Laufzeiten bis zu 12 Jahren.

Deutsche Kredite werden— vom Sonderfall des nicht zur Exportfinanzierung bestimmten ungebundenen Kredites an Polen und von der Gewährung von Bundesbürgschaften abgesehen — ohne öffentliche Förderung gewährt und müssen daher von den privaten deutschen Anbietern unter Berücksichtigung der Marktverhältnisse für Kredite und der übrigen Bestandteile des Geschäftes kommerziell kalkuliert werden. Dagegen geben, wie bekannt, einige andere westliche Länder Zinssubventionen für Ausfuhrkredite an die Staatshandelsländer wie an andere Handelspartner. Nach der bereits erwähnten Vereinbarung der westlichen Industrieländer dürfen die Zinsen für diese Kredite im mittelfristigen Bereich 7,25 %, im langfristigen Bereich 7,75 % nicht unterschreiten. Die Zinssätze der meisten Kredite anderer westlicher Länder dürften nach Herabschleusung des Marktzinses durch entsprechende Subventionen nicht wesentlich über diese Marge liegen.

Die Zins-Aufschläge über LIBOR für die Ostländer lagen zuletzt zwischen 1 % bei Ungarn und 1,5 % bei Polen. Dies sind Aufschläge für relativ gute Adressen; sie lassen die Vermutung zu, daß die internationale Finanzwelt den Ostländern als Kreditnehmer nach wie vor Vertrauen entgegen bringt.

II.4. Welche Entwicklung erwartet die Bundesregierung in den kommenden Jahren?

II.5. Wie beurteilt die Bundesregierung die derzeitige Situation und die zukünftige Entwicklung?

Die Bundesregierung ist mit den Fragestellern der Ansicht, daß die gegenwärtig erreichte Höhe der Kreditaufnahme noch nicht besonders besorgniserregend ist. Sie berücksichtigt dabei insbesondere das Industrialisierungsniveau dieser Länder, den Rohstoffreichtum der Hauptkreditnehmer UdSSR und Polen sowie die bisherige östliche Zahlungsmoral.

Probleme ergäben sich, wenn sich der 1974/75 vollzogene rasche Aufbau der Kreditvolumina weiter fortsetzen würde. In dieser Hinsicht zeichnen sich jedoch Beruhigungstendenzen ab. So ist die Netto-Verschuldung der Staatshandelsländer nach den vorliegenden Schätzungen 1976 weniger stark gestiegen als in den Vorjahren. Nach Angaben der BIZ nahm z. B. die Ost-Verschuldung gegenüber den Banken der 10er-Gruppe und Schweiz 1976 um rd. 6 Mrd. US-Dollar zu, während die Zunahme 1975 noch 8 bis 9 Mrd. US-Dollar betragen hat. Eine deutliche Abflachung der Netto-Kreditaufnahme mit einem Rückgang der Zuwachsrate von etwa 53 % im Jahre 1975 auf etwa 12 % im Jahre 1976 zeigt sich auch gegenüber der Bundesrepublik Deutschland. Die Bundesbank stellte bereits für die Jahresmitte 1976 fest, daß vermutlich eine Tendenz eingeleitet wurde, einer zu einseitigen Expansion Einhalt zu gebieten.

Diese Tendenzabschwächung wurde durch den seit 1976 feststellbaren Rückgang der Handelsbilanzdefizite der Ostländer gegenüber dem Westen herbeigeführt: Defizitabbau gegenüber OECD-Raum 1976/75 — 16 % auf 7,8 Mrd. US-Dollar, 1. Quartal 1977/76 — 33 % auf 1,7 Mrd. US-Dollar. Auch gegenüber der Bundesrepublik Deutschland ist das Defizit der RGW-Länder im 1. Halbjahr 1977 gegenüber der Vorjahresperiode um weitere 10,1 % zurückgegangen.

Die künftige Entwicklung der Kreditaufnahme der RGW-Länder wird von verschiedenen Faktoren vor allem aus dem Außenhandelsbereich bestimmt werden, so u. a. von der Nachfrage der Ostländer nach westlichen Industrieprodukten entsprechend den dortigen Planansätzen und nach landwirtschaftlichen Produkten in Abhängigkeit von den östlichen Ernteergebnissen, von der Entwicklung der Exportfähigkeit dieser Länder sowie von der konjunkturell bestimmten westlichen Nachfrage nach östlichen Waren. Wichtig werden auch die Bewegungen auf den Rohstoffmärkten sein, hier insbesondere der terms of trade, da die UdSSR und Polen als Hauptkreditnehmer bedeutende Rohstoff-Lieferländer sind.

Verläßliche Voraussagen sind heute noch nicht möglich. Jedoch besteht nach der bisherigen Entwicklung kein Anlaß, eine unkontrollierte Expansion der Kreditvolumina zu erwarten. Die Bundesregierung wird die weitere Entwicklung der Kreditbeziehungen und ihrer Bestimmungsgrößen sorgfältig beobachten. Soweit sie mit der Bürgschaftspolitik auf einen Teil dieser Entwicklung Einfluß hat, wird sie weiterhin auch berücksichtigen müssen, daß die Kreditierung im Handel mit langlebigen Wirtschaftsgütern, wie sie für den Ostexport charakteristisch sind, international üblich und keine Besonderheit des Ostexports ist.

III. Verbesserung der Transparenz

III.1. Werden von der Bundesregierung Maßnahmen für notwendig gehalten bzw. betrieben, um die Tranzparenz im staatlichen und nicht-staatlichen Bereich der internationalen Verschuldung zu vergrößern? Wenn ja, welche?

a) *Verschuldung der Entwicklungsländer*

Die Transparenz im *staatlichen* Bereich der internationalen Verschuldung der *Entwicklungsländer* ist relativ umfassend und zuverlässig. Seit längerem ist von der *Weltbank* ein „Meldesystem der Schuldnerländer" aufgebaut worden, das die statistischen Daten über die langfristige öffentliche oder öffentlich garantierte private Schuld von etwa 86 Entwicklungsländern gegenüber den Gläubigerländern jährlich erfaßt. Die gesamten Daten werden im Jahresbericht der Weltbank mit einer zeitlichen Verzögerung von etwa $1^3/_4$ Jahren veröffentlicht; die Zahlen über die öffentliche Verschuldung der einzelnen Länder liegen jedoch teilweise erheblich früher vor. Parallel zum Meldesystem der Weltbank gibt es ein gemeinsames und erweitertes Meldesystem von *OECD und Weltbank* für die öffentlichen oder öffentlich garantierten privaten Forderungen von 17 Mitgliedsländern des OECD-Ausschusses für Entwicklungshilfe (DAC). Damit wird die Verschuldung von (oder Forderungen an) insgesamt etwa 140 Entwicklungsländern erfaßt. Bis zur Veröffentlichung aller Einzeldaten im Jahresbericht des Ausschußvorsitzenden vergehen zwar fast zwei Jahre; veröffentlichte Schätzungen über die Gesamtverschuldung aller Entwicklungsländer liegen jedoch gut ein Jahr früher vor.

Relativ unzulänglich ist bis jetzt die Erfassung der langfristigen *privaten* und nicht öffentlich garantierten Verschuldung geblieben, soweit es sich bei den Kreditgebern um private Stellen in den DAC-Ländern oder um öffentliche oder private Stellen in Ländern außerhalb des DAC-Bereichs handelt (OPEC-Länder, Staatshandelsländer, sonstige entwickelte Länder oder Entwicklungsländer).

Es ist daher zu begrüßen, daß der Entwicklungshilfe-Ausschuß der OECD in seinem Jahresbericht für 1977 nunmehr erstmalig versucht, umfassende Zahlen über die Entwicklung der Verschuldung der Entwicklungsländer von 1960 bis 1976 zu veröffentlichen; dabei werden neben den Weltbankzahlen alle anderen verfügbaren offiziellen und privaten Quellen unter weitgehender Ausschaltung von Doppelzählungen herangezogen.

Ferner stehen seit Ende 1975 die vierteljährlich veröffentlichten BIZ-Zahlen über die Brutto- und Nettoverschuldung einzelner Entwicklungsländer bei den westlichen Banken (Gruppe der Zehn einschließlich Luxemburg und Schweiz und die Auslandsforderungen der Auslandsfilialen der US-Banken in wichtigen Offshore-Zentren außerhalb der Gruppe der berichtenden Länder) mit einer relativ geringfügigen Verzögerung von $3^1/_2$ Monaten zur Verfügung. In diesen Zahlen sind neben den langfristigen Forderungen (mit einer ursprünglichen Laufzeit von über einem Jahr), die bereits von der OECD so weit als möglich erfaßt werden, auch die *kurzfristigen* Forderungen enthalten. Letztere können nur annäherungsweise herausgerechnet werden.

b) *Verschuldung der Comecon-Länder*

Die kurz- und langfristige Verschuldung der Comecon-Länder gegenüber den westlichen Banken geht aus der vierteljährlichen BIZ-Statistik hervor. Diese Zahlen werden an Hand der Zahlungsbilanzstatistik und sonstiger Quellen vom OECD-Sekretariat und vom Sekretariat der UN-Wirtschaftskommission für Europa (ECE) durch ungefähre Schätzungen für die übrigen Bereiche ergänzt.

c) *Sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Transparenz der Länderverschuldung*

Soweit dies technisch möglich ist, fördert die Bundesrepublik internationale Initiativen zur Verbesserung der statistischen Transparenz. Sie unterstützt die zuständigen internationalen Organisationen wie vor allem die Weltbank, den IWF, die Sonderorganisationen der UN, die OECD und den BIZ, deren Arbeit für die Verbesserung der Transparenz der internationalen Verschuldung von ausschlaggebender Bedeutung sind.

III.2. Wie beurteilt die Bundesregierung in diesem Zusammenhang die seit langem erhobene Forderung der CDU/CSU nach Errichtung einer Evidenzzentrale — etwa bei der EG oder der OECD?

Die Bundesregierung ist sich darüber im klaren, daß angesichts der zunehmenden internationalen Kreditverflechtung bei vielen großen Kreditnehmern im In- und Ausland die internationale Verschuldung sorgfältig geprüft werden muß. Die Errichtung einer internationalen Evidenzzentrale auf der Basis regelmäßig gemeldeter großer *Einzelkredite* wäre daher eine wichtige Ergänzung von globalen Statistiken zur Erfassung von Länder-Risiken.

In der Bundesrepublik Deutschland besteht gemäß § 14 des Gesetzes über das Kreditwesen bei der Deutschen Bundesbank eine Evidenzzentrale für Kredite deutscher Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen, die auch Kredite an ausländische Kreditnehmer von 1 Million DM und mehr erfaßt.

Um eine Basis für die Beurteilung von Bonitätsrisiken neben dem Länder- oder Transferrisiko zu schaffen, wurden unter Mitwirkung der Deutschen Bundesbank Versuche unternommen, eine internationale Evidenzzentrale bei der *BIZ* für möglichst viele Industrieländer als Berichtsländer einzurich-

ten. Diese Versuche sind bisher aus rechtlichen Gründen (fehlende gesetzliche Grundlage für einen internationalen Informationsaustausch), wegen großer technisch-statistischer Schwierigkeiten und wegen mangelnden Interesses einiger im. internationalen Kreditverkehr besonders wichtiger Länder nicht erfolgreich gewesen.

Zur Zeit unternimmt die EG-Kommission den Versuch, ein Evidenzsystem für Einzelkredite im *EG-Bereich* einzurichten. Zu diesem Zweck hat die EG-Kommission im Jahre 1976 einen Richtlinienentwurf den EG-Mitgliedsländern zur Stellungnahme zugeleitet.

Dieser Richtlinienentwurf ist in der bei der EG-Kommission bestehenden Arbeitsgruppe „Bankrechtkoordinierung" beraten worden. Die Bundesregierung hat den Entwurf grundsätzlich befürwortet. Allerdings ist wegen der nach wie vor ablehnenden Haltung einiger Mitgliedsländer noch nicht abzusehen, ob und wann der Richtlinienentwurf von der EG-Kommission dem Ministerrat zur Beschlußfassung vorgelegt wird.

Anlage 1

Gesamtverschuldung der Entwicklungsländer (ausgezahlte Beträge) jeweils am Jahresende, 1960 bis 1976

Mrd. US-Dollar

Herkunft der Mittel	1960	1961	1962	1963	1964	1965
1. DAC-Länder	14.3	16.3	18.6	21.8	25.5	29.3
— öffentliche Entwicklungshilfe	5.0	6.0	7.0	8.7	10.3	12.0
— Exportkredite	6.9	7.4	8.1	9.1	10.5	12.0
— Übrige Kredite (privat)	2.4	2.9	3.5	4.0	4.7	5.3
2. Internationale Finanzmärkte	—	—	—	—	—	—
3. Internationale Organisationen	2.8	3.0	3.3	3.6	4.1	4.6
4. Zentralgeplante Volkswirtschaften	0.7	1.5	2.0	2.2	2.6	3.0
5. OPEC-Länder	—	—	—	—	—	—
6. Andere EL	0.1	0.1	0.1	0.1	0.2	0.2
7. Sonstige und Adjustierungen	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	**17.9**	**20.9**	**24.0**	**27.7**	**32.4**	**37.1**
Jährlicher Zuwachs in %	—	*17*	*15*	*15*	*17*	*15*

Anlage 1

1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976 (p)
33.5	38.6	44.6	51.0	57.9	65.9	71.8	77.4	90.6	112.9	129.1
13.7	15.9	18.0	20.3	22.6	25.0	27.2	29.4	32.1	36.0	39.1
13.7	15.7	18.5	21.0	23.8	27.5	29.5	32.0	35.5	46.9	55.5
6.1	7.0	8.1	9.7	11.5	13.4	15.1	16.0	23.0	30.0	34.5
—	—	—	0.3	0.5	1.9	4.0	12.0	19.0	27.3	35.5
5.2	5.8	6.5	7.3	8.1	9.4	11.0	13.4	15.5	19.0	23.5
3.2	3.7	4.3	5.0	5.5	6.1	6.6	7.4	8.3	9.3	10.3
—	—	—	—	—	—	0.1	0.3	1.6	3.4	5.6
0.3	0.3	0.4	0.6	0.9	1.0	1.4	2.0	2.6	3.1	3.6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.0	1.0
42.2	**48.4**	**55.8**	**64.2**	**72.9**	**84.3**	**94.9**	**112.5**	**137.6**	**176.0**	**208.6**
14	*15*	*15*	*15*	*14*	*16*	*13*	*19*	*22*	*28*	*19*

Quelle: OECD/DAC

Anlage 2 a

External positions in domestic and foreign currency of banks in Group of Ten countries and Switzerland and of the foreign branches of US banks in the Caribbean area and the Far East [1])

Amounts in millions of US dollars
end-December 1976

Liabilities/assets vis-à-vis	Liabilities	Assets
Group of Ten		
Belgium-Lux. HCJU	22,326	28,359
France .... HCJU	31,067	27,253
Germany .. HCJU	22,325	28,338
Italy ...... HCJU	10,226	16,788
Netherlands . HCJU	18,736	13,547
Sweden .... HCJU	2,613	5,372
Switzerland .. CJU	59,253	12,937
United Kingdom .... HCJU	75,074	62,134
Canada ..... HJU	12,607	9,352
Japan .... HCU	10,247	34,073
United States . HCJ	56,223	33,162
Total	**320,697**	**271,315**
Non-Group of Ten western Europe		
Andorra	54	5
Austria ...... CU	5,345	5,367
Cyprus	322	115
Denmark .... CU	1,706	4,703
Finland ...... CU	1,009	3,586
Gibraltar	54	4
Greece ..... CJU	3,068	2,990
Iceland	75	204
Ireland C	1,481	1,634
Liechtenstein	252	469
Malta	520	5
Monaco	22	1
Norway ...... CU	2,141	5,239
Portugal ...... CU	820	865
Spain .... CU	6,348	7,773
Turkey ..... CJU	545	2,063
Vatican	118	—
Yugoslavia ... CJU	1,818	2,223
Residual .... HCJU	6,865	5,477
Total	**32,563**	**42,723**

Liabilities/assets vis-à-vis	Liabilities	Assets
Other developed countries		
Australia .... CU	970	2,481
New Zealand C	297	854
South Africa .. CU	775	6,969
Residual ......HCJ	349	1,480
Total	**2,391**	**11,784**
Eastern Europe [2])		
Albania	83	5
Bulgaria	355	1,973
Czechoslovakia	356	866
Germany (GDR) ...	616	3,575
Hungaria	899	3,051
Poland	643	5,442
Rumania	295	732
Soviet Union .. CU	3,724	10,345
Residual .... HCJU	695	2,984
Total	**7,666**	**28,973**
Caribbean Area		
Bahamas .... JU	16,656	34,682
Barbados	37	646
Bermuda .... J	3,300	893
Cayman Islands	6,079	5,970
Cuba .... JU	84	1,007
Dominican Republic	7	153
Haiti	13	13
Jamaica	68	394
Neth. Antilles ... U	1,711	1,421
Panama .... JU	5,643	7,886
Panama Canal Zone	38	8
Trinidad and Tobago	398	24
Virgin Island (US) ..	—	100
West Indies (UK) ..	599	332
Residual .... HCJU	4,935	9,839
Total	**39,568**	**63,368**

Liabilities/assets vis-à-vis	Liabilities	Assets
Latin Amerika		
Argentina ..... JU	3,138	3,402
Belize	24	9
Bolivia	100	273
Brazil .... JU	6,780	21,215
Chile .... JU	718	1,093
Colombia ...... JU	913	1,632
Costa Rica	86	238
Ecuador .... J	253	494
El Salvador	83	125
Guatemala	111	171
Guyana	35	39
Honduras	77	150
Mexico .... JU	4,400	17,850
Nicaragua	55	340
Paraguay	42	57
Peru .... JU	369	2,829
Surinam	135	8
Uruguay .... U	505	168
Venezuela ..... JU	7,260	5,326
Residual .... HCJU	5,440	6,860
Total	**30,524**	**62,279**
Middle East		
Oil-exporting countries: J [3])		
a) Low absorbers: Kuwait, Qatar, Saudi Arabia and United Arab Emirates	30,173	2,024
b) High absorbers: Bahrain, Iran, Iraq, Libya and Oman	11,438	6,359
Other countries:		
Egypt .... JU	2,016	1,242
Israel .... JU	2,875	2,538
Jordan	510	62
Lebanon	2,582	339

Anlage 2 a

Liabilities/assets vis-à-vis	Liabilities	Assets
(contd.)		
Syria	497	163
Yemen	516	31
Yemen P. D. Republic	245	3
Residual [4]) .. HCJU	8,520	2,542
Total	**59,372**	**15,303**
Other Africa		
Afars and Issas territ. (F)	36	2
Algeria J	2,150	1,746
Angola	102	30
Benin	31	3
Botswana/Lesotho	34	38
Burundi	21	7
Cameroon	77	60
Canary Islands	—	9
Central African Rep.	18	2
Chad	14	5
Congo	52	51
Ethiopia	289	1
Gabon	89	273
Ghana	82	90
Guinea	13	37
Ivory Coast	386	392
Kenya J	445	103
Liberia J	1,091	4,400
Malagasy	59	2
Malawi	43	53
Mali	12	1

Liabilities/assets vis-à-vis	Liabilities	Assets
(contd.)		
Mauritania	75	8
Mauritius	38	5
Marocco U	728	541
Mozambique	99	2
Namibia	4	24
Niger	53	16
Nigeria J	478	263
Rhodesia	34	37
Rwanda	71	3
Senegal	65	73
Sierra Leone	41	14
Somalia	77	3
Sudan	142	298
Swaziland	6	13
Tanzania	145	6
Togo	35	22
Tunisia	305	63
Uganda	46	15
Upper Volta	6	2
Zaire U	364	811
Zambia J	158	393
Residual CU	1,153	1,776
Total	**9,167**	**11,693**
Other Asia		
Afghanistan	82	—
Bangladesh	118	4
Brunei	880	24
Burma	50	21
Cambodia	42	—

Liabilities/assets vis-à-vis	Liabilities	Assets
China U	1,382	301
Fiji	31	17
French Polynesia	17	21
Hong Kong JU	5,670	7,327
India JU	1,103	468
Indonesia JU	1,444	3,439
Korea N.	222	390
Korea S. JU	2,150	3,902
Malaysia J	1,334	945
Nepal	48	1
New Hebrides	36	93
Pakistan J	383	162
Papua New Guinea	85	22
Philippines JU	1,836	2,611
Sikkim/Bhutan	17	11
Singapore HJ	6,597	8,626
Sri Lanka	41	9
Taiwan JU	2,330	2,561
Thailand JU	963	1,433
Vietnam	121	47
Residual CU	2,102	1,762
Total	**29,084**	**34,197**
International institutions U [5])	3,939	1,162
Unallocated . HCJU	8,605	4,772
Grand Total	543,576	547,569
Memorandum item: Oil-exporting countries HJU	62,723	23,133

Note: A full country break-down of the reporting banks' liabilities and assets is available only for banks in Belgium-Luxembourg, France, Germany, Italy, the Netherlands, Sweden and the United Kingdom, as well as for the branches of the US banks in the Caribbean area and the Far East. For banks in the other reporting countries — Canada, Japan, Switzerland and the United States — the country break-down is less than complete and its extent is indicated by the use of the letters C (Canada), J (Japan), H (Switzerland) and U (United States). The liabilities of banks in the United States exclude US Treasury bills and certificates held in custody by the banks on behalf of non-residents.

[1]) Foreign branches of US banks in the Bahamas, Cayman Islands, Panama, Hong Kong and Singapore.

[2]) Excluding positions of banks located in Germany vis-à-vis the German Democratic Republic.

[3]) Includes positions of Japanese banks vis-à-vis Kuwait, Saudi Arabia, United Arab Emirates, Iran, Iriq and Libya only.

[4]) Includes on a partly estimated basis the positions of US banks vis-à-vis Middle Eastern countries other than Egypt, Israel and Libya (which is included under the residual for „Other Africa").

[5]) Excludes, except in the case of the Dutch, UK banks and the foreign branches of US banks in the Caribbean area and the Far East, regional institutions which are included under the residual items for the respective areas. The positions vis-à-vis the BIS are included under Switzerland, except for the US banks which report them under the residual for „Non-Group of Ten western Europa".

Quelle: BIZ
April 1977

Anlage 2 b

External positions in domestic and foreign currency of banks in Group of Ten countries and Switzerland and of the foreign branches of US banks in the Carribbean area and the Far East [1]

Amounts in millions of US dollars
end-March 1977

Liabilities/assets vis-à-vis	Liabil-ities	Assets
Group of Ten		
Belgium-Lux. HCJU	22,379	27,074
France .... HCJU	27,522	25,610
Germany, Fed. Rep. ... HCJU	20,982	27,555
Italy ...... HCJU	9,062	16,743
Netherlands . HCJU	17,983	11,906
Sweden .... HCJU	2,432	5,593
Switzerland[2] . CJU	61,073	11,276
United Kingdom .... HCJU	73,043	62,363
Canada ..... HJU	13,334	10,516
Japan .... HCU	9,099	32,905
United States . HCJ	59,955	33,566
Total	**316,864**	**265,107**
Other countries in western Europe		
Andorra	59	2
Austria ...... CU	4,669	5,162
Cyprus	299	122
Denmark .... CU	1,973	5,307
Finland ...... CU	855	3,694
Gibraltar	60	5
Greece ..... CJU	3,038	2,990
Iceland	108	217
Ireland C	1,547	1,766
Liechtenstein	241	318
Malta	513	4
Monaco	22	—
Norway ...... CU	2,038	5,358
Portugal ...... CU	774	1,042
Spain .... CU	5,491	8,139
Turkey ..... CJU	455	2,311
Vatican	122	62
Yugoslavia .. CJU	1,700	2,349
Residual .... HCJU	5,817	5,136
Total	**29,781**	**43,984**

Liabilities/assets vis-à-vis	Liabil-ities	Assets
Other developed countries		
Australia .... CU	794	2,693
New Zealand C	268	855
South Africa .. CU	656	6,962
Residual ..... HJC	305	1,524
Total	**2,023**	**12,034**
Eastern Europe [3]		
Albania	91	—
Bulgaria	307	1,961
Czechoslovakia	414	1,044
German Dem. Rep. .	609	3,719
Hungaria	935	2,976
Poland	558	5,945
Rumania	210	798
Soviet Union .. CU	2,054	9,425
Residual .... HCJU	401	2,581
Total	**5,579**	**28,449**
Caribbean Area		
Bahamas .... JU	16,695	36,051
Barbados	68	38
Bermuda .... J	3,550	924
Cayman Islands	6,084	6,145
Cuba .... JU	145	993
Dominican Republic	6	160
Haiti	10	19
Jamaica	35	338
Neth. Antilles ... U	1,657	1,516
Panama .... JU	4,695	7,749
Trinidad and Tobago .... U	591	43
West Indies (UK) U	2,675	4,053
Residual .... HCJU	3,084	5,833
Total	**39,295**	**63,862**

Liabilities/assets vis-à-vis	Liabil-ities	Assets
Latin America		
Argentina ..... JU	3,169	3,315
Belize	20	10
Bolivia	112	353
Brazil .... JU	5,320	20,540
Chile .... JU	700	1,100
Colombia ...... JU	1,180	1,662
Costa Rica	82	243
Ecuador .... JU	561	979
El Salvador	120	121
Guatemala	160	164
Guyana	25	82
Honduras	87	164
Mexico .... JU	4,557	18,141
Nicaragua	128	362
Paraguay	44	45
Peru .... JU	454	3,006
Surinam	136	13
Uruguay .... U	661	188
Venezuela ..... JU	7,599	5,292
Residual .... HCJU	5,261	6,039
Total	**30,376**	**61,819**
Middle East		
Oil-exporting coutries: J[4]		
a) Low absorbers: Kuwait, Qatar, Saudi Arabia and United Arab Emirates	30,917	2,396
b) High absorbers: Bahrain, Iran, Iraq, Libya and Oman	12,875	7,409
Other countries:		
Egyt .... JU	2,027	1,298
Israel .... JU	2,983	1,997
Jordan	493	88
Lebanon .... U	2,983	473

Anlage 2 b

Liabilities/assets vis-à-vis	Liabilities	Assets
Syria .... U	459	250
Yemen	659	25
Yemen P. D. Republic	193	9
Residual [5]) .. HCJU	9,212	2,648
Total	**62,801**	**16,593**
Other Africa		
Afars and Issas (French territory) ..	29	6
Algeria .... J	2,383	1,835
Angola	108	40
Benin	42	—
Botswana/Lesotho ..	15	77
Burundi	23	—
Cameroon	78	82
Canary Islands	—	8
Central African Rep.	16	2
Chad	12	6
Congo	54	68
Ethiopia	298	—
Gabon	100	310
Ghana .... U	161	92
Guinea	9	33
Ivory Coast	519	363
Kenya .... J	506	89
Liberia .... JU	1,339	4,625
Malagasy	57	3
Malawi	50	55
Mali	13	—
Mauritania	71	23
Mauritius	32	3

Liabilities/assets vis-à-vis	Liabilities	Assets
Other Africa (contd.)		
Marocco .... U	1,020	629
Mozambique	93	1
Namibia	—	13
Niger	33	19
Nigeria .... J	559	322
Rhodesia	45	7
Rwanda	67	3
Senegal	75	59
Sierra Leone	46	16
Somalia	72	4
Sudan	142	322
Swaziland	57	3
Tanzania	203	12
The Gambia	8	3
Togo	34	24
Tunisia	241	93
Uganda	57	18
Upper Volta	15	4
Zaire .... U	370	806
Zambia .... J	164	391
Residual ...... CU	1,090	1,619
Total	**10,306**	**12,088**
Other Asia		
Afghanistan	82	2
Bangladesh	66	13
Brunei	912	19
Burma	34	14
Cambodia	53	18

Liabilities/assets vis-à-vis	Liabilities	Assets
(contd.)		
China .... U	2,015	301
Fiji	29	24
French Polynesia ..	20	44
Hong Kong .... JU	5,919	7,688
India .... JU	1,292	444
Indonesia ...... JU	1,829	3,506
Korea N.	140	396
Korea S. .... JU	2,411	4,036
Malaysia ...... JU	1,639	1,080
Nepal	55	3
New Hebrides	63	100
Pakistan .... JU	391	174
Papua New Guinea .	101	132
Philippines ..... JU	1,703	2,432
Sikkim/Bhutan	7	15
Singapore .... HJU	7,541	9,437
Sri Lanka	49	19
Taiwan .... JU	2,624	2,717
Thailand .... JU	1,053	1,561
Vietnam	150	59
Residual ...... CU	1,102	983
Total	**31,280**	**35,217**
International institutions ..... U	3,495	1,534
Unallocated . HCJU	10,131	6,414
Grand Total.......	541,931	547,101
Memorandum item:		
Oil-exporting countries ..... HJU	66,953	25,415

Note: A full country break-down of the reporting banks' liabilities and assets is available only for banks in Belgium-Luxembourg, France, Germany, Italy, the Netherlands, Sweden and the United Kingdom, and for the branches of the US banks in the Caribbean area and the Far East. For banks in the other reporting countries — Canada, Japan, Switzerland and the United States — the country breakdown is less than complete and its extent is indicated by the use of the leters C (Canada), J (Japan), H (Switzerland) and U (United States). The liabilities of banks in the United States exclude US Treasury bills and certificates held in custody by the banks on behalf of non-residents.

1) Foreign branches of US banks in the Bahamas, Cayman Islands, Panama, Hong Kong and Singapore.

2) The positions vis-à-vis the BIS are included under Switzerland, except for the US banks which report them under the residual for „Other countries in western Europe".

3) Excluding positions of banks located in Germany vis-à-vis the German Democratic Republic.

4) Includes positions of Japanese banks vis-à-vis Kuwait, Saudi Arabia, United Arab Emirates, Iran, Iraq and Libya only.

5) Includes partly on an estimated basis the positions of US banks vis-à-vis Middle Eastern countries other than Egyt, Israel, Lebanon, Syria and Libya (which is included under the residual for „Other Africa").

Quelle: BIZ

Anlage 3

Statistics of Euro-Currencies

External liabilities and assets of the banks expressed in millions of US dollars
Position at the end of March 1977

1 US-Dollar = 2,3887 DM

Liabilities/assets vis-à-vis	US-Dollars				Other foreign currencies			
	Liabilities		Assets		Liabilities		Assets	
	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks
Other Western Europe								
Andorra	—	—	—	—	1	—	—	—
Cyprus	0	0	1	1	16	—	0	—
Eire	1	—	—	—	10	—	0	—
Faroes Islands	—	—	—	—	—	—	—	—
Gibraltar	—	—	—	—	—	—	—	—
Greece	29	4	10	9	10	0	1	0
Iceland	0	0	0	0	—	—	—	—
Malte	7	0	—	—	1	—	0	—
Turkey	7	0	78	—	0	0	54	—
Vatican	0	0	—	—	—	—	—	—
Yugoslavia	132	21	7	2	0	—	0	0
European Institutions	48	30	9	—	40	33	3	—
Total	**244**	**55**	**105**	**12**	**78**	**33**	**58**	**0**
Eastern Europe								
Albania	0	—	—	—	—	—	—	—
Bulgaria	—	—	7	—	—	—	32	—
Czechoslowakia	—	—	46	—	—	—	14	—
Hungary	53	—	19	—	6	—	272	—
Poland	15	0	54	—	0	—	26	—
Rumania	0	—	5	—	—	—	44	—
USSR	25	—	157	—	4	—	123	—
Total	**93**	**—**	**288**	**—**	**10**	**—**	**511**	**—**
Caribbean Area								
Bahamas	146	4	161	—	6	—	5	—
Barbados	0	—	—	—	—	—	—	—
Bermuda	16	16	0	0	20	20	2	—
Nethl. Antilles	7	4	4	4	—	—	4	—
Curacao	—	—	—	—	—	—	—	—
Cuba	—	—	—	—	—	—	31	—
Cayman Isles	54	—	325	—	—	—	—	—
Jamaica	0	0	—	—	—	—	—	—

Quelle: BIZ

Anlage 3

Pounds Sterling				Swiss Francs				Total foreign currencies				Domestic currency			
Liabilities		Assets		Liabilities		Assets		Liabilities		Assets		Liabilities		Assets	
Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
—	—	—	—	14	—	—	—	16	0	1	1	4	4	38	38
—	—	0	—	—	—	—	—	11	—	0	—	15	9	19	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0	—	—	—	9	—	0	0	39	4	11	9	134	64	244	118
—	—	—	—	—	—	—	—	0	0	0	0	6	4	6	5
—	—	—	—	—	—	—	—	8	0	0	—	6	5	—	—
0	0	—	—	0	—	48	—	7	0	132	—	133	65	141	7
—	—	—	—	—	—	—	—	0	0	—	—	10	2	—	—
—	—	—	—	—	—	0	0	132	21	7	2	149	27	306	131
—	—	—	—	18	18	—	—	88	63	12	—	237	224	350	104
0	**0**	**0**	**—**	**42**	**18**	**48**	**0**	**302**	**88**	**163**	**12**	**695**	**404**	**1 106**	**423**
—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	—	—	0	—	—	—
—	—	—	—	—	—	32	—	—	—	39	—	10	2	275	20
—	—	4	—	—	—	9	—	—	—	60	—	19	5	42	5
6	—	—	—	—	—	272	—	59	—	291	—	15	2	98	0
—	—	—	—	0	—	26	—	15	0	80	—	34	14	1 084	306
—	—	—	—	—	—	44	—	0	—	49	—	11	2	70	12
3	—	2	—	—	—	121	—	29	—	280	—	46	3	1 902	108
9	**—**	**6**	**—**	**0**	**—**	**504**	**—**	**103**	**0**	**799**	**—**	**135**	**28**	**3 471**	**451**
0	—	—	—	6	—	5	—	152	4	166	—	187	29	889	2
—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	20	20	2	—	36	36	2	0	10	10	4	4
—	—	—	—	—	—	4	—	7	4	8	4	10	10	4	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	31	—	—	—	31	—	15	1	23	—
—	—	—	—	—	—	—	—	54	—	325	—	78	63	200	—
—	—	—	—	—	—	—	—	0	0	—	—	—	—	—	—

noch Anlage 3

Statistics of Euro-Currencies

External liabilities and assets of the banks expressed in millions of US dollars
Position at the end of March 1977

1 US-Dollar = 2,3887 DM

Liabilities/assets vis-à-vis	US-Dollars				Other foreign currencies			
	Liabilities		Assets		Liabilities		Assets	
	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks
Trinidad a Tob.	—	—	—	—	—	—	—	—
West Indies (FR) [1]	—	—	—	—	—	—	—	—
Virgin Isles (USA)	—	—	100	—	—	—	—	—
Haiti	—	—	—	—	—	—	—	—
Dominican Rep.	0	0	3	2	—	—	—	—
Panama	106	94	24	19	38	35	—	—
Pan. Canal Zone	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	**322**	**118**	**617**	**25**	**64**	**55**	**42**	—
Latin America								
Argentina	15	13	24	17	—	—	1	1
Bolivia	3	0	3	2	0	0	0	0
Brazil	208	4	182	83	4	—	3	1
Chile	16	7	47	26	2	1	1	1
Colombia	8	4	29	16	—	—	—	—
Costa Rica	12	8	16	15	—	—	—	—
Ecuador	46	0	6	1	—	—	—	—
Guatemala	23	5	15	14	9	—	—	—
Guyana	—	—	—	—	—	—	—	—
Guyana (FR)	—	—	—	—	—	—	—	—
Honduras	14	1	14	6	—	—	—	—
Honduras (BR)	—	—	—	—	—	—	—	—
Mexico	54	3	127	38	7	7	—	—
Nicaragua	5	3	12	12	—	—	—	—
Surinam [2])	—	—	—	—	—	—	—	—
Salvador	6	1	4	3	—	—	—	—
Paraguay	2	1	6	6	—	—	—	—
Peru	6	1	32	17	—	—	—	—
Uruguay	2	2	17	5	—	—	—	—
Venezuela	26	1	72	49	1	—	10	—
Total	**446**	**54**	**606**	**310**	**23**	**8**	**15**	**3**

[1]) Including Virgin Isles (UK) [2]) Including Guayana

Quelle: BIZ

noch Anlage 3

Pounds Sterling				Swiss Francs				Total foreign currencies				Domestic currency			
Liabilities		Assets		Liabilities		Assets		Liabilities		Assets		Liabilities		Assets	
Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	0	0	3	2	—	—	—	—
0	0	—	—	33	35	—	—	144	129	24	19	83	45	211	193
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0	**0**	—	—	**64**	**55**	**42**	—	**393**	**173**	**659**	**25**	**383**	**153**	**1 331**	**203**
—	—	—	—	—	—	1	1	15	13	25	18	151	133	72	46
0	0	—	—	0	0	0	0	3	0	3	2	9	7	3	3
—	—	—	—	4	—	3	1	212	4	185	84	115	66	232	87
1	0	—	—	1	1	1	1	18	8	48	27	49	40	25	18
—	—	—	—	—	—	—	—	8	4	29	16	20	12	23	10
—	—	—	—	—	—	—	—	12	8	16	15	2	2	0	0
—	—	—	—	—	—	—	—	46	0	6	1	8	5	19	19
—	—	—	—	—	—	—	—	32	5	15	14	3	3	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	14	1	14	6	2	2	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	61	10	127	38	35	16	150	150
—	—	—	—	7	7	—	—	5	3	12	12	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	4	3	3	3	1	1
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	6	6	8	5	6	6
—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	32	17	14	6	54	8
—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	17	5	22	19	4	2
—	—	—	—	—	—	—	—	27	1	82	49	55	22	65	65
1	**0**	—	—	**12**	**8**	**5**	**3**	**469**	**62**	**621**	**313**	**496**	**341**	**654**	**415**

noch Anlage 3

Statistics of Euro-Currencies

External liabilities and assets of the banks expressed in millions of US dollars
Position at the end of March 1977

1 US-Dollar = 2,3887 DM

Liabilities/assets vis-à-vis	US-Dollars				Other foreign currencies			
	Liabilities		Assets		Liabilities		Assets	
	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks
Middle East								
Bahrein	39	0	79	—	9	—	2	—
Egypt	16	3	21	—	8	1	5	—
Iran	463	91	68	10	106	5	27	15
Irak	157	1	—	—	62	—	—	—
Israel	248	22	82	5	8	—	—	—
Jordan	1	1	—	—	—	—	—	—
Kuwait	63	32	14	0	15	—	1	—
Lebanon	5	2	1	0	4	1	2	—
Libya	0	0	—	—	1	—	0	—
Oman	—	—	3	—	—	—	—	—
Qatar	0	0	—	—	—	—	—	—
Saudi Arabia	802	8	6	6	120	3	64	46
Syria	10	10	16	0	0	0	—	—
Jemen	50	—	0	—	—	—	—	—
Jemen P. D. Rep.	10	—	—	—	—	—	—	—
United Arab Emirates	11	—	—	—	—	—	—	—
Total	**1 875**	**170**	**290**	**21**	**333**	**10**	**101**	**61**
others								
Algeria	93	—	5	5	0	—	3	—
Angola	1	1	—	—	—	—	—	—
Benin	—	—	—	—	—	—	—	—
Burundi	—	—	—	—	—	—	—	—
Canary Isles	—	—	—	—	—	—	—	—
Cameroon	—	—	—	—	—	—	—	—
Gabun	—	—	2	2	—	—	—	—
Gambia	—	—	—	—	—	—	—	—
Ghana	0	0	0	0	—	—	0	0
Guinea	—	—	—	—	—	—	—	—
Ethiopia	—	—	0	—	—	—	—	—
Botswana — L.	—	—	—	—	—	—	—	—
Ivory Coast	—	—	0	0	—	—	—	—
Kenia	1	1	0	—	—	—	0	0

Quelle: BIZ

noch Anlage 3

Pounds Sterling				Swiss Francs				Total foreign currencies				Domestic currency			
Liabilities		Assets		Liabilities		Assets		Liabilities		Assets		Liabilities		Assets	
Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks
3	—	—	—	6	—	—	—	48	0	81	—	—	—	56	—
5	1	0	—	3	0	4	—	24	4	26	—	121	26	152	57
1	1	2	0	44	1	16	6	569	96	95	25	236	105	159	92
—	—	—	—	20	—	—	—	219	1	—	—	48	14	7	—
1	—	—	—	—	—	—	—	256	22	82	5	517	41	209	14
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	8	3	7	0
—	—	—	—	10	—	—	—	78	32	15	0	208	198	11	1
4	1	—	—	—	—	2	—	9	3	3	0	50	36	5	2
—	—	—	—	—	—	—	—	1	0	0	—	43	30	10	0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—
—	—	—	—	—	—	—	—	0	0	—	—	0	0	—	—
22	—	—	—	13	—	8	—	922	11	70	52	410	23	11	4
0	0	—	—	0	0	—	—	10	10	16	0	22	19	17	0
—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	0	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	17	4	7	—
36	**3**	**2**	**0**	**96**	**1**	**30**	**6**	**2 208**	**180**	**391**	**82**	**1 680**	**499**	**654**	**170**
—	—	—	—	—	—	3	—	93	—	8	5	37	5	77	63
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	16	4	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0	8	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	14	5	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	0	0	0	0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
—	—	0	0	—	—	—	—	0	0	0	0	8	8	9	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	6	4	0	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	75	75
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0	6	—	11	8
—	—	0	0	—	—	—	—	1	1	0	0	10	7	0	0

noch Anlage 3

Statistics of Euro-Currencies

External liabilities and assets of the banks expressed in millions of US dollars
Position at the end of March 1977

1 US-Dollar = 2,3887 DM

Liabilities/assets vis-à-vis	US-Dollars				Other foreign currencies			
	Liabilities		Assets		Liabilities		Assets	
	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks
Liberia	15	15	22	22	—	—	—	—
Mauritania	—	—	—	—	—	—	—	—
Mauritius	—	—	—	—	—	—	—	—
Mozambique	0	0	—	—	—	—	—	—
Marocco	—	—	0	—	0	—	0	—
Nigeria	1	0	2	1	—	—	0	0
Rhodesio	—	—	—	—	—	—	—	—
Senegal	—	—	2	2	—	—	—	—
Sudan	0	0	12	1	—	—	—	—
Tanzania	5	—	—	—	—	—	—	—
Tunesio	—	—	1	—	—	—	1	—
Uganda	0	—	—	—	—	—	—	—
Zaire	—	—	—	—	—	—	—	—
Zambia	0	—	—	—	—	—	—	—
Martinique	—	—	—	—	—	—	—	—
others (cont'd)								
Afghanistan	18	1	1	0	—	—	—	—
Bangladesh	0	0	—	—	—	—	—	—
Burma	—	—	—	—	—	—	—	—
China, VR	10	—	15	—	1	—	0	—
India	0	—	0	—	0	0	0	—
Indonesia	126	2	19	7	—	—	—	—
Malaysia	2	0	3	1	0	—	0	0
N. Korea	—	—	—	—	0	0	2	—
S. Korea	13	1	6	—	—	—	—	—
Vietnam	0	0	—	—	—	—	—	—
Nepal	—	—	—	—	4	—	—	—
Pakistan	0	0	—	—	0	0	0	0
Philippines	2	0	6	4	—	—	—	—
Sri Lanka	0	0	—	—	4	—	—	—

Quelle: BIZ

noch Anlage 3

Pounds Sterling				Swiss Francs				Total foreign currencies				Domestic currency			
Liabilities		Assets		Liabilities		Assets		Liabilities		Assets		Liabilities		Assets	
Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks
—	—	—	—	—	—	—	—	15	15	22	22	46	46	336	336
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	0	5	0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	0	0	—	—	11	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	0	—	13	5	10	5
—	—	0	0	—	—	—	—	1	0	2	1	68	26	36	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	1	0	0
—	—	—	—	—	—	—	—	0	0	12	1	4	4	9	—
—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	1	1	2	0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	8	3	5	0
—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	—	—	6	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	3	86	79
—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	—	—	3	2	23	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
—	—	—	—	—	—	—	—	18	1	1	0	30	3	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	0	0	—	—	1	1	3	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	3	—
0	—	—	—	—	—	—	—	11	—	15	—	25	2	7	—
0	0	—	—	—	—	—	—	0	0	0	—	25	13	43	41
—	—	—	—	—	—	—	—	126	2	19	7	27	12	197	164
—	—	—	—	—	—	0	0	2	0	3	1	27	4	7	1
0	0	—	—	—	—	2	—	0	0	2	—	3	3	3	—
—	—	—	—	—	—	—	—	13	1	6	—	21	—	13	7
—	—	—	—	—	—	—	—	0	0	—	—	—	—	1	1
4	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	0	0	—	—	0	0	0	0	12	10	3	0
—	—	—	—	—	—	—	—	2	0	6	4	15	4	26	3
4	—	—	—	—	—	—	—	4	0	—	—	—	—	0	0

noch Anlage 3

Statistics of Euro-Currencies

External liabilities and assets of the banks expressed in millions of US dollars
Position at the end of March 1977

1 US-Dollar = 2,3887 DM

Liabilities/assets vis-à-vis	US-Dollars				Other foreign currencies			
	Liabilities		Assets		Liabilities		Assets	
	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks
Taiwan	65	7	0	0	—	—	—	—
Thailand	11	0	11	3	28	—	0	—
US. Pacific Isles	—	—	1	1	—	—	—	—
Inter. Org. [1])	95	95	0	—	0	0	—	—
Breekdown n. a.	5	5	78	4	3	2	173	4
Total	**463**	**128**	**186**	**53**	**40**	**2**	**179**	**4**
Singapore	38	1	106	4	17	0	11	—
Hong Kong	12	5	66	14	2	1	8	0
Austria	85	4	316	12	41	0	161	8
Spain	191	2	75	9	49	1	51	5
Portugal	2	2	3	—	—	—	8	0
Total	**278**	**8**	**394**	**21**	**90**	**1**	**220**	**13**
Denmark	19	0	49	27	3	1	49	35
Finland	6	1	44	2	0	0	4	—
Norway	6	6	116	**113**	5	1	40	30
Total	**31**	**7**	**209**	142	**8**	**2**	**93**	**65**
Australia	0	0	3	3	2	1	5	1
New Zeeland	—	—	0	0	—	—	0	0
South Afrika	1	1	46	37	0	0	3	0
Total	**1**	**1**	**49**	**40**	**2**	**1**	**8**	**1**
Memorendum item								
Oil-exporting countries	1827	135	276	81	314	8	107	61

[1]) Excluding European Organisations and BIS
Quelle: BIZ

noch Anlage 3

Pounds Sterling				Swiss Francs				Total foreign currencies				Domestic currency			
Liabilities		Assets		Liabilities		Assets		Liabilities		Assets		Liabilities		Assets	
Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks	Total	Non-banks
—	—	—	—	—	—	—	—	65	7	0	0	142	136	8	—
—	—	—	—	28	—	0	—	39	0	11	3	13	3	9	0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
—	—	—	—	0	0	—	—	95	95	0	—	343	321	578	—
0	1	5	1	2	1	11	0	8	7	251	8	4	4	50	5
8	**1**	**5**	**1**	**30**	**1**	**16**	**0**	**503**	**130**	**365**	**57**	**981**	**653**	**1 657**	**835**
9	—	—	—	8	—	—	—	55	1	117	4	21	8	116	44
0	0	1	0	—	—	—	—	14	6	74	14	64	19	306	2
—	—	—	—	13	0	81	1	126	4	477	20	251	168	730	374
0	0	—	—	21	—	14	4	240	3	126	14	144	76	419	370
—	—	0	0	—	—	—	—	2	2	11	0	69	38	46	14
0	**0**	**0**	**0**	**34**	**0**	**95**	**5**	**368**	**9**	**614**	**34**	**464**	**282**	**1 195**	**758**
—	—	1	1	—	—	23	23	22	1	98	62	88	51	1 051	937
—	—	—	—	—	—	2	—	6	1	48	2	58	26	435	357
—	—	—	—	—	—	29	29	11	7	156	143	69	28	484	430
—	**—**	**1**	**1**	**—**	**—**	**54**	**52**	**39**	**9**	**302**	**207**	**215**	**105**	**1 970**	**1 724**
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	8	4	32	19	114	87
—	—	0	0	—	—	0	0	—	—	0	0	4	4	11	11
0	0	—	—	—	—	—	—	1	1	49	37	74	59	635	440
0	**0**	**0**	**0**	**—**	**—**	**0**	**0**	**3**	**2**	**57**	**41**	**110**	**82**	**760**	**538**
26	1	2	0	93	1	27	6	2 141	143	383	142	1 157	444	658	414

Anlage 4

Total Annual Debt Service of Developing Countries during 1960 till 1976
By Source of Lending

Mrd. US-Dollar

Source of Lending	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
1. DAC Countries	2.4	2.5	2.7	3.3	3.6	4.2	4.8
— ODA	0.4	0.5	0.5	0.7	0.8	0.9	1.0
— Total export credits	1.7	1.7	1.8	2.0	2.1	2.4	2.7
— Other (private)	0.3	0.3	0.4	0.6	0.7	0.9	1.1
2. International financial markets	—	—	—	—	—	—	—
3. International organisations	0.2	0.3	0.3	0.4	0.4	0.5	0.5
4. Centrally-planned economies	—	0.1	0.1	0.1	0.2	0.2	0.2
5. OPEC countries	—	—	—	—	—	—	—
6. Other LDCs	—	—	—	—	—	—	—
7. Other and adjustments	—	—	—	—	—	—	—
Total	**2.6**	**2.9**	**3.1**	**3.8**	**4.2**	**4.9**	**5.5**
(annual increase %)	—	*(12)*	*(7)*	*(23)*	*(11)*	*(17)*	*(12)*
of which:							
— interest	0.6	0.7	0.8	0.9	1.1	1.3	1.5
— amortization	2.0	2.2	2.3	2.9	3.1	3.6	4.0

Quelle: OECD/DAC (für 1976 vorläufige Zahlen)

Anlage 4

1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976
5.3	6.2	7.3	7.6	8.8	10.3	12.1	13.5	17.9	22.6
1.0	1.1	1.1	1.3	1.4	1.6	1.7	1.7	1.9	2.1
3.0	3.6	4.4	4.5	5.1	5.9	7.1	8.0	10.2	13.0
1.3	1.5	1.8	1.8	2.3	2.8	3.3	3.8	5.8	7.5
—	—	—	—	0.3	0.6	1.4	3.2	4.1	6.3
0.6	0.6	0.7	0.8	0.9	1.0	1.2	1.4	1.6	1.8
0.3	0.3	0.4	0.5	0.5	0.6	0.7	0.8	0.9	1.0
—	—	—	—	—	—	—	0.1	0.2	0.2
—	—	—	0.1	0.1	0.2	0.2	0.4	0.6	0.7
—	—	—	—	—	—	—	—	0.5	—
6.2	**7.1**	**8.4**	**9.0**	**10.6**	**12.7**	**15.6**	**19.4**	**25.8**	**32.6**
(13)	*(15)*	*(18)*	*(7)*	*(18)*	*(20)*	*(23)*	*(24)*	*(33)*	*(26)*
1.7	1.9	2.4	2.7	3.2	3.7	4.8	6.4	8.8	10.6
4.5	5.2	6.0	6.3	7.4	9.0	10.8	13.0	17.0	22.0

Anlage 5

Total Debt of Developing Countries (Disbursed) at year end and Total Annual Debt Service during

1960 till 1976

By Type of Debt

Mrd. US-Dollar

	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
DEBT							
1. Bilateral ODA, and IDA-type	5.4	7.0	8.3	10.2	12.2	14.4	16.8
2. Other international organisations	2.8	3.0	3.2	3.4	3.8	4.0	4.1
3. Total Export Credits	7.2	7.9	8.9	10.0	11.5	13.2	15.0
4. Other (market terms)	2.4	2.9	3.5	4.0	4.7	5.3	6.1
5. Unallocated	.1	.1	.1	.1	.2	.2	.3
Total Debt	**17.9**	**20.9**	**24.0**	**27.7**	**32.4**	**37.1**	**42.2**
DEBT SERVICE							
1. Bilateral ODA, and IDA-type	.4	.5	.5	.7	.8	.9	1.0
2. Other international organisations	.2	.3	.3	.4	.4	.5	.5
3. Total Export Credits	1.7	1.7	1.8	2.0	2.2	2.5	2.8
4. Other (market terms)	.3	.3	.4	.6	.7	.9	1.1
5. Unallocated	—	.1	.1	.1	.1	.1	.1
Total Debt Service	**2.6**	**2.9**	**3.1**	**3.8**	**4.2**	**4.9**	**5.5**

Quelle: OECD/DAC (für 1976 vorläufige Zahlen)

Anlage 5

1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976
19.7	22.6	25.7	28.7	32.0	35.4	39.5	44.9	51.9	59.1
4.2	4.5	4.9	5.3	6.1	6.8	7.8	8.5	11.4	12.5
17.2	20.2	23.0	26.0	29.9	32.1	35.1	39.6	52.3	60.0
7.0	8.1	9.9	12.0	15.3	19.2	28.0	42.0	57.3	75.8
.3	.4	.7	.9	1.0	1.4	2.0	2.6	3.1	1.2
48.4	**55.8**	**64.2**	**72.9**	**84.3**	**94.9**	**112.5**	**137.6**	**176.0**	**208.6**
1.0	1.1	1.2	1.4	1.5	1.7	1.8	1.9	2.2	2.5
.6	.6	.7	.8	.9	1.0	1.2	1.4	1.5	1.5
3.2	3.8	4.7	4.9	5.5	6.4	7.7	8.6	11.0	14.0
1.3	1.5	1.8	1.8	2.6	3.4	4.7	7.3	10.3	14.3
.1	.1	—	.1	.1	.2	.2	.2	.8	.3
6.2	**7.1**	**8.4**	**9.0**	**10.6**	**12.7**	**15.6**	**19.4**	**25.8**	**32.6**

Anlage 6

Total Debt of Developing Countries (Disbursed) at year end and Total Annual Debt Service during

1960 till 1976

By Type of Debt

Percentages

	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
DEBT							
1. Bilateral ODA, and IDA-type .	30.2	33.5	34.6	36.8	37.6	38.8	39.7
2. Other international organisations	15.6	14.4	13.3	12.3	11.7	10.8	9.7
3. Total Export Credits	40.2	37.8	37.1	36.1	35.5	35.6	35.5
4. Other (market terms)	13.4	13.9	14.6	14.4	14.5	14.3	14.5
5. Unallocated	0.6	0.4	0.4	0.4	0.6	0.5	0.6
Total Debt	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**
DEBT SERVICE							
1. Bilateral ODA, and IDA-type .	15.4	17.2	16.1	18.4	19.0	18.4	18.2
2. Other international organisations	7.7	10.3	9.7	10.5	9.5	10.2	9.1
3. Total Export Credits	65.4	58.6	58.1	52.7	52.4	51.0	50.9
4. Other (market terms)	11.5	10.3	12.9	15.8	16.7	18.4	20.0
5. Unallocated	—	3.5	3.2	2.6	2.4	2.0	1.8
Total Debt Service	**100,0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**

Quelle: OECD/DAC (für 1976 vorläufige Zahlen)

Anlage 6

1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976
40.7	40.5	40.1	39.4	38.0	37.3	35.1	32.6	29.5	28.3
8.7	8.1	7.6	7.3	7.2	7.2	6.9	6.2	6.5	6.0
35.5	36.2	35.8	35.7	35.5	33.8	31.2	28.8	29.7	28.8
14.5	14.5	15.4	16.5	18.1	20.2	24.9	30.5	32.6	36.3
0.6	0.7	1.1	1.2	1.2	1.5	1.8	1.9	1.8	0.6
100.0	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**
16.1	15.5	14.3	15.6	14.2	13.4	11.5	9.8	8.5	7.6
9.7	8.5	8.3	8.9	8.5	7.9	7.8	7.2	5.8	4.6
51.6	53.5	56.0	54.4	51.9	50.3	49.4	44.4	42.7	43.0
21.0	21.1	21.4	20.0	24.5	26.8	30.0	37.6	39.9	43.9
1.6	1.4	—	1.1	0.9	1.6	1.3	1.0	3.1	0.9
100.0	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**	**100.0**

Anlage 7

Debt Service as a Percentage of Merchandise Exports

Income Group	1960	1965	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976 (p)
Least-developed countries					12.8	12.0	17.4	21.4	22.0
Most seriously-affected countries .					20.5	17.4	16.0	19.6	19.6
1. Poorer countries [1])	(8.1)	(13.1)	16.7	17.2	19.4	16.5	15.9	19.0	19.2
2. Other non-oil LDCs	(11.7)	(16.5)	18.4	19.9	18.5	15.7	12.8	17.9	18.3
3. Total non-oil LDCs	(11.0)	(15.9)	18.2	19.5	18.6	15.7	13.1	18.1	18.4
4. OPEC countries	(2.3)	(3.5)	6.1	6.7	8.2	7.0	3.6	5.0	5.2
5. Total LDCs	**(8.6)**	**(12.5)**	**14.9**	**15.4**	**15.2**	**12.7**	**8.3**	**11.6**	**12.1**

[1]) Countries with per capita GNP of $ 265 or less in 1975.

Quelle: OECD/DAC (für 1976 vorläufige Zahlen)

Anlage 8

Verschuldung von Entwicklungsländern gegenüber allen öffentlichen Stellen

(Stand: 31. Dezember 1974)

in Millionen US-Dollar
(nur ausgezahlte Mittel)

Afrika südlich der Sahara — Gesamt	**6 330,743**
Äthiopien	253,886
Benin, Volksrepublik	73,698
Botsuana	126,437
Burundi	6,658
Elfenbeinküste	311,721
Gabun	111,778
Gambia	13,228
Ghana	404,449
Kamerun	254,654
Kenia	391,660
Kongo, Volksrepublik	165,622
Lesotho	7,522
Liberia	147,081
Madagaskar, Republik	120,153
Malawi	201,153
Mali	261,731
Mauretanien	129,182
Mauritius	33,399
Niger	79,209
Nigeria	711,169
Obervolta	45,105
Ostafrikanische Gemeinschaft	195,391
Ruanda	10,205
Sambia	426,774
Senegal	128,034
Sierra Leone	77,193
Somalia	193,882
Sudan	251,661
Swasiland	36,982
Tansania	543,074
Togo	60,178
Tschad	30,907
Uganda	169,990
Zaire	307,705
Zentralafrikanisches Königreich	48,663

Ostasien und Pazifischer Raum — Gesamt	**9 699,156**
China, Republik	760,372
Fidschi	24,909
Indonesien	4 697,877
Korea, Republik	2 111,807
Malaysia	488,769
Philippinen	686,821
Singapur	334,379
Südvietnam	133,097
Thailand	461,125

Lateinamerika und Karibischer Raum — Gesamt	**13 548,903**
Argentinien	1 209,777
Bolivien	437,354
Brasilien	3 212,211
Chile	2 018,305
Costa Rica	178,030
Dominik. Republik	253,815
Ecuador	204,253
El Salvador	108,466
Guatemala	112,888
Guyana	122,658
Honduras	148,393
Jamaica	140,194
Kolumbien	1 609,459
Mexiko	2 004,571
Nicaragua	195,898
Panama	135,629
Paraguay	114,374
Peru	575,102
Trinidad und Tobago	72,261
Uruguay	281,392
Venezuela	413,873

Quelle: Weltbank

noch Anlage 8

Nordafrika und Naher Osten — Gesamt	**9 345,540**
Ägypten, Arab. Republik	1 440,520
Afghanistan	765,189
Algerien	1 003,950
Irak	389,406
Iran	3 585,976
Jordanien	261,343
Marokko	922,392
Syrien, Arab. Republik	196,036
Tunesien	730,553
Zypern	50,175
Südasien — Gesamt	**16 669,149**
Bangladesh	611,555
Burma	245,325
Indien	10 974,835
Pakistan	4 384,168
Sri Lanka	452,266
Stärker entwickelte Mittelmeerländer — Gesamt	**8 762,536**
Griechenland	424,587
Israel	2 551,522
Jugoslawien	1 578,232
Malta	24,548
Portugal	193,847
Spanien	1 090,423
Türkei	2 899,377
Insgesamt	**64 355,027**

Anlage 9

Verschuldung der Entwicklungsländer gegenüber öffentlichen Stellen der Bundesrepublik Deutschland

(Stand: 31. Dezember 1976)

aufgegliedert nach Ländern

	Millionen DM
EUROPA	**4 035,631**
Zypern	21,880
Griechenland	557,232
Malta	12,665
Portugal	87,740
Spanien	622,400
Türkei	1 305,295
Jugoslawien	1 538,005
AFRIKA	**5 222,640**
Nördlich der Sahara	*2 200,825*
Algerien	286,693
Ägypten	1 031,799
Marokko	493,713
Tunesien	388,620
Südlich der Sahara	*3 016,652*
Angola	—
Benin	12,071
Botswana	222,000
Burundi	5,575
Kamerun	87,830
Zentralafrikanische Republik	28,185
Tschad	12,598
Äthiopien	80,563
Gabun	20,883
Gambia	0,741
Ghana	278,969
Guinea, Republik	85,243
Elfenbeinküste	113,933
Kenia	133,455
Liberia	367,729
Madagaskar	59,224
Malawi	35,371
Mauretanien	74,558
Mauritius	2,273
Mauritius	9,767
Mosambik	144,347
Niger	57,329
Nigeria	220,658
Rwanda	14,058
Sambia	83,400
Senegal	84,616
Sierra Leona	65,268
Somalia	43,442
Sudan	207,253
Tansania	106,771
Togo	103,913
Uganda	67,941
Obervolta	46,861
Zaire	120,659
EAC	8,598
Afrika nicht aufteilbar	*5,163*
AMERIKA	**2 191,132**
Nord- und Zentral	*200,906*
ADELA	5,903
Bahamas	—
BCIE-Central Amerika	12,950
Costa Rica	1,370
El Salvador	11,312
Haiti	0,977
Jamaika	3,198
Mexiko	111,040
Niederländische Antillen	—
Nicaragua	38,968
Panama	15,188
Südamerika	*1 990,226*
Argentinien	345,566
Bolivien	85,689
Brasilien	760,711
Chile	371,731
Kolumbien	117,791
Ecuador	51,846
Paraguay	54,846
Peru	64,579

noch Anlage 9

	Millionen DM
Uruguay	2,093
Venezuela	136,120
ASIEN	**10 553,275**
Mittel-Ost	*2 208,863*
Iran	325,114
Israel	1 510,718
Jordanien	216,147
Syrien A. R.	21,587
Jemen, A. R.	135,297
Süd-Ost	*5 788,363*
Afghanistan	168,730
Bangladesch	479,792
Birma	93,290
Indien	3 483,234
Nepal	10,583
Pakistan	1 359,862
Sri Lanka	192,872
Fern-Ost	*2 123,685*
Indonesien	1 221,350
Kambodscha	10,295
Korea (Süd)	426,076

	Millionen DM
Laos	32,241
Malaysia	39,523
Philippinen	151,154
Singapur	9,158
Taiwan	44,904
Thailand	130,506
Vietnam	58,478
Asien nicht aufteilbar	*432,364*
OZEANIEN	**0,225**
Westsamoa	0,225
EUROPA	4 035,631
AFRIKA	5 222,640
AMERIKA	2 191,132
ASIEN	10 553,275
OZEANIEN	0,225
Summe der aufteilbaren Leistungen	22 002,903
nicht aufteilbar	82,165
Summe aller Leistungen	**22 085,068**

Quelle: BMZ

Anmerkung:

Bei obigen Angaben handelt es sich um die in den Jahren 1950 bis 1976 von öffentlichen Stellen ausgezahlten ODA- und OOF-Kredite abzüglich der in diesem Zeitraum erfolgten Rückzahlungen.

Anlage 10

Auslandspositionen (Landes- und Fremdwährungen) der Banken in den Zehnergruppenländern und der Schweiz sowie der US-Banken im karibischen Raum und im Fernen Osten gegenüber Osteuropa (RGW-Länder)

Ende Dezember 1976; Millionen US-Dollar

Gegenüber	Verbindlichkeiten	Forderungen	Saldo
Bulgarien	355	1 973	1 618
DDR	616	3 575	2 959
Polen	643	5 442	4 799
Rumänien	295	732	437
Tschechoslowakei	356	866	510
UdSSR	3 724	10 345	6 621
Ungarn	899	3 051	2 152
Nicht aufgeteilt	695	2 984	2 289
Zusammen	7 583	28 968	21 385

Quelle: BIZ